

## Goldene Bilanz für der WSU Schwimmer bei den Kreismeisterschaften 2023

Die Meisterschaften des Kreises Warendorf wurden im Ahlener Parkbad ausgetragen. Die Bilanz der Warendorfer Sportunion glänzt dabei golden: 35 Gold-, 13 Silber- und 8 Bronzemedailles wurden gewonnen. Als Mehrfachsieger konnten sich gleich acht Warendorf feiern lassen. Jeweils sechs von Ihnen betraten dabei nach jedem Rennen das oberste Podium.

Jüngste unter Ihnen war Romy-Sophie Mrkwa. Sie konnte in ihrem Jahrgang 2014 die 50 und 100 Meter Freistil und Rücken für sich entscheiden und vier Goldene mit nach Hause bringen. Ihre Zeit über 100 Meter Freistil blieb dabei nach 1:46,95 Minuten stehen. Insa Nerkamp und Clara Sachse (beide Jg. 2010) brachten zusammen 9 Goldmedailles zurück in die Heimat. Insa konnte die 50 und 100 Meter Freistil sowie 100 und 200 Meter Rücken gewinnen. Ihre neue Bestzeit über 100 Meter Freistil steht bei nun 1:11,46 Minuten. Clara hingegen war siegreich über 50 und 100 Meter Schmetterling, 50 und 100 Meter Brust sowie 200 Meter Freistil. Hierüber verbesserte sie ihre Bestleistung auf 2:43,19 Minuten. Paul Weißen war der Dominator bei den Jungs im Jahrgang 2010. Er siegte über 50 Meter Brust und Rücken, 100 Meter Freistil und Rücken, sowie über die für ihn ungewohnte Strecke 200 Meter Schmetterling in 2:48,96 Minuten.

Anna Weißen ist die nächste Athletin, die auf eine perfekte Bilanz zurückblicken kann. Ihre vier Goldmedailles errang sie über 50 und 200 Meter Schmetterling, 50 Meter Brust und 100 Meter Freistil. Hierbei konnte sie gar auf allen Strecken neue persönliche Rekorde aufstellen, unter anderem über 50 Meter Brust in 35,95 Sekunden. David Maßmann war der sechste im Bunde, der zur goldenen Bilanz der WSU beitragen durfte. Er gewann die 50 Meter Brust, 100 Meter Rücken und 200 Meter Schmetterling.

In die Siegerbücher konnten sich außerdem Philipp Warnecke (Jg. 2015) über 50 Meter Brust in der Zeit von 1:01,90 Minuten, sein größerer Bruder Moritz Warnecke (Jg. 2012) über 100 Meter Brust, Charlotte Gaida (Jg. 2008) über 100 und 200 Meter Brust sowie 100 Meter Lagen, Noelle Amelie Bruns über 50 und 200 Meter Freistil und Amy Cordes über 50 Meter Rücken eintragen. Auf dem Podium landeten ferner auch Hanne Wiemann (Jg. 2012, Rang 3 über 100 Meter Rücken), Aki Neite (Jg. 2012, zweimal Silber, zweimal Bronze), Frieder Nerkamp (Jg. 2012, zweimal Silber), Carla Schulte (Jg. 2011, Platz 2 über 50 Meter Freistil, Rang drei über 100 Meter Brust) und Antonia Gaida (Jg. 2010, zweimal Bronze).

Auch die Staffeln der WSU trugen zur goldenen Bilanz bei: siegreich waren jeweils die 4 x 50 Meter Lagen und Freistil Staffeln in der mixed Besetzung mit Paul und Anna Weißen, Noelle Amelie Bruns und David Maßmann.